

Henckell, Karl: Du, brausend aus ewig schwangerer Nacht (1896)

- 1 Du, brausend aus ewig schwangerer Nacht
- 2 Und ewig zeugendem Lichte,
- 3 Aus feuchtem Brodem und Glut entfacht,
- 4 Verwegenstes der Gedichte:
- 5 Geträumt von Gott, dem ursprünglichen Geist,
- 6 Dem Grund des Abgrunds entquollen,
- 7 Du, das da schäumt und zittert und kreist –

- 8 Wie rollen

- 9 Geheimnisvoll die Rhythmen des Alls
- 10 Durch deine dämonischen Fluten,
- 11 Im Wirbel der Wollust, im Schrei des Metalls,
- 12 In gewitterflammenden Ruten!
- 13 Im adlerschwebenden Gletschersang
- 14 Der unbesieglichen Seelen,
- 15 Im schattendämmernden Untergang –

- 16 In Höhlen

- 17 Der schwelenden Wut und des heimlichen Leids,
- 18 Im Feuer der stolzen Empörung,
- 19 In blühender Rosen berückendem Reiz,
- 20 In seliger Sehnsucht Erhöhung.
- 21 In lachender Laune weltheiterem Laut,
- 22 In Genien, der Urkraft ergeben,
- 23 Was da atmet und schwingt, was da leuchtet und taut:

- 24 Du Leben!